



**Internationale Schwerpunktregatta  
und  
Landesmeisterschaft des Burgenlandes**  
**Klasse: Flying-Dutchman**  
OeSV EDV Nummer 4805



**Internationale Schwerpunktregatta**  
**Klassen:**  
Finn-Dinghy, Sprinto, 20 m<sup>2</sup> Jollenkreuzer  
OeSV EDV Nummern 4803, 4806, 4804

4.5. - 5.5.2013

**Ergänzungen der Allgemeinen Segelanweisungen des  
OeSV 2013 „Standardkurse“**

Die Allgemeinen Segelanweisungen des OeSV 2013 „Standardkurse“ befinden sich für alle einsehbar im Bereich des Regattabüros des UYCNS.

**Ad 2. Mitteilungen an die Segler**

Das Schwarze Brett befindet sich vor der Bootshalle des UYCNS.

**Ad 4. Signale an Land**

Die Signale werden vor dem Regattabüro des UYCNS gesetzt. Eine gesetzte Flagge über einer Klassenflagge bedeutet, dass diese Ankündigung nur für diese Klasse bestimmt ist.

**Ad 6. Wettfahrten und Wettfahrtbahn**

Der zu segelnde Kurs ist dem Anhang 1 dieser Segelanweisung zu entnehmen und wird spätestens mit dem Ankündigungssignal durch eine Zahlentafel mit einer der Ziffern 1 - 4 am Startschiff angezeigt (**Kurse siehe Anhang 1**).

**Ad 8. Sturmwarnung**

Die allgemeinen Bestimmungen befinden sich für alle einsehbar neben dem Regattabüro des UYCNS. Bei Sturmwarnung entscheidet alleine die Wettfahrtleitung über den Abbruch einer Wettfahrt. Jede/r TeilnehmerIn segelt gemäß Regel 4 WRS und der Annahme der Ausschreibung auf eigene Gefahr und entscheidet selbständig über die Teilnahme an bzw. die Beendigung einer Wettfahrt. Aus der Entscheidung der Wettfahrtleitung bzw. des Teilnehmers unter diesem Titel entsteht kein Protestgrund.

## **Ad 12. Zeitlimit**

Die Target Time für alle Klassen beträgt 50 Minuten.

## **Weitere Ergänzungen**

### **Bahnmarken**

Als Bahnmarken werden orange-farbige Zylinderbojen eingesetzt. Bei Signal „C“ innerhalb einer Wettfahrt werden weiß-rote Zylinderbojen eingesetzt. Die Startlinie befindet sich zwischen der orange-farbenen Startflagge am Startschiff und einer orange-farbenen Kugelboje. Die Klasse Finn-Dinghy fährt am Innerloop um die Luvboje 1a, alle anderen Klassen um die Luvboje 1. Die Ziellinie befindet sich zwischen der blauen Signalflagge am Zielschiff und einer gelben Kugelboje (**Lage siehe Anhang 1**).

### **Klassenflaggen**

Als Klassenflagge wird eine weiße Flagge mit dem jeweiligen Klassenzeichen verwendet.

### **Wertung 20 m<sup>2</sup> Jollenkreuzer**

Bei unterschiedlichen Baujahren der 20 m<sup>2</sup> Jollenkreuzer wird mittels Yardstick auf Basis geltendem Yardstickregulativ des OeSV das Wettfahrtergebnis errechnet und dieses in das Low-Point-System transferiert.

### **Coach- bzw. Klassenobmannmeeting**

Sonntag, vs. 8.30 Uhr im Clubhaus bzw. gem. Aushang.

### **Parkordnung**

Am Gelände des UYCNs herrscht strengstes Parkverbot Kraftfahrzeuge. Alle Kraftfahrzeuge müssen nach dem Abladen sofort das Clubgelände verlassen. Anhänger müssen an dem dafür vorgesehenen Platz abgestellt werden. Für Wohnwägen bzw. Wohnmobile gibt es während der Veranstaltung eine Ausnahmeregelung am Clubgelände. Für die Bereitstellung der Parkfläche inkl. Strom ist ein Betrag **i.H.v. EUR 20,-** für die Veranstaltung zu erstatten (**Details siehe Anhang 2**).

**Wettfahrtleitung** Wolfgang Aigner, RO;

**Vorsitz Schiedsgericht** Christoph Marsano, RO;

## **Weitere Informationen**

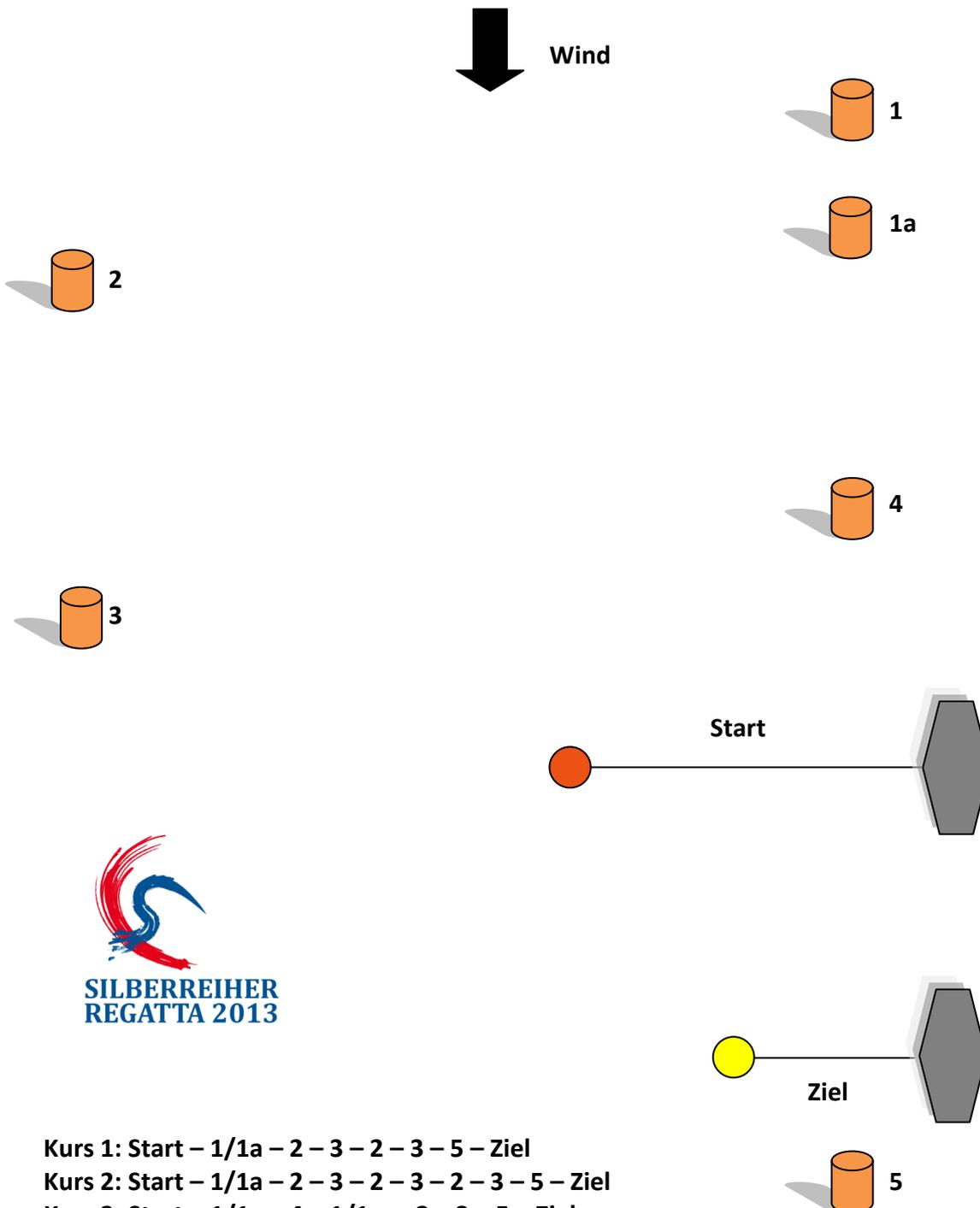
Die Kantine ist während der Regatta ab 8.00 Uhr geöffnet.

**Der UYCNs erlaubt sich alle TeilnehmerInnen am Samstag, den 4.5.2013 nach den Wettfahrten zum Segleressen und am Sonntag, den 5.5.2013 im Rahmen der Preisverteilung auf Kaffee und Kuchen einzuladen.** Details folgen mittels Aushang.

Am Abend werden die Photos des Tages im Clubhaus präsentiert.

## Anhang 1: Kursskizze Silberreihler 2013

Klassen: Finn-Dinghy (Innerloop-Luv 1a), Flying Dutchman, Sprinto und 20 m<sup>2</sup>  
Jollenkreuzer (Innerloop-Luv 1)



**Kurs 1: Start – 1/1a – 2 – 3 – 2 – 3 – 5 – Ziel**

**Kurs 2: Start – 1/1a – 2 – 3 – 2 – 3 – 2 – 3 – 5 – Ziel**

**Kurs 3: Start – 1/1a – 4 – 1/1a – 2 – 3 – 5 – Ziel**

**Kurs 4: Start – 1/1a – 4 – 1/1a – 4 – 1/1a – 2 – 3 – 5 – Ziel**

Bojenlage, Abstände zwischen den Bojen und Winkel dienen nur der Verdeutlichung des Kurses und entsprechen nicht der Realität.

# SEGELANWEISUNG



## Anhang 2: Clubplan und Parkordnung

